UTE VOGT

INFORMERT

Nr. 6 **SPD** August 2013

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Freundinnen und Freunde,

viele von uns sind derzeit täglich in Sachen Bundestagswahl unterwegs trotzdem ist der 22. September für viele Bürgerinnen und Bürger noch ziemlich weit weg. Unser Einsatz ist notwendig und lohnt sich, denn jede/r Dritte ist unentschlossen.

Es liegt diesmal mehr denn je an uns. Die CDU in Stuttgart verhält sich wie Angela Merkel: Nur keine Position beziehen und sich aus allem raushalten. Wer aber Verantwortung für ein Land tragen will, kann sich nicht raushalten. Lassen wir nicht zu, dass die Menschen eingeschläfert werden und eine lebendige demokratische Kultur unterbunden wird. Wir brauchen Diskussion und wir brauchen jede Unterstützung! Der "Mundfunk" zählt. In Stuttgart erfahren nur diejenigen von Inhalten unserer Veranstaltungen, die selbst da waren: ob Sigmar Gabriel oder Olaf Scholz, Gesine

Schwan oder Karl Lauterbach – keine der örtlichen Zeitungen bringt von den gelungenen und informativen Veranstaltungen einen Bericht. Und nicht selten fallen sogar unsere Vorankündigungen unter den Tisch. Dies ist einzigartig in Baden-Württem-

Bei meinen Auftritten in anderen Wahlkreisen wird jedenfalls regelmäßig berichtet.

Bitte helfen Sie mit: Jede Stimme zählt und darum auch



DER BÜRGERDIALOG GEHT WEITER

Unter dem Motto: "Die Schnauze voll von leeren Versprechungen?

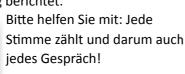
Wir auch!" ging Ute Vogt wieder mit dem Bürgerdialog-Stand auf Tour. Die meistgenannten Themen in Stuttgart sind nach



wie vor Wohnen und Mieten und

fehlende Ganztagsbetreuung für Kinder. Alle sind eingeladen, ihre fünf wichtigsten





Herzliche Grüße und Glück auf, Ihre



BLIND DATE – Lehrreiche Podiumsdiskussion

Beim Versuch, "blind" die leere Sprudelflasche zum Kasten zu bringen. Einfühlsam und informativ wurde die Stuttgarter MdB und Kandidaten zur Bundestagswahl in die Lebenswelt von blinden Menschen und Menschen mit Sehbehinderung eingeführt.

→ Zum vollständigen Bericht auf www.ute-vogt.de



MEHR SPD FÜR STUTTGART. Was hinter den Aussagen der Plakate steckt



Wir brauchen mehr bezahlbaren Wohnraum: Die Wohnung und das Wohnumfeld sind eine wichtige Voraussetzung für ein erfülltes und selbstbestimmtes Leben. Es kann nicht sein, dass der Anteil des Einkommens, der auf die Miete verwendet wird, überproportional steigt und Familien, Studierende, Rentnerinnen und Rentner in den Innen-

städten keine bezahlbaren Wohnungen mehr finden und aus ihren Wohnungen verdrängt werden. Die Mietpreisspirale muss gestoppt werden, zum Beispiel durch eine effektive Mietpreisbremse. Das Programm "Soziale Stadt" des Bundes, das in Stuttgart sehr erfolgreich war, muss wieder aufgelegt werden.

Unsere Grundversorgung geht uns alle an: Es war und ist falsch, im Bereich der Daseinsvorsorge zu privatisieren. Das Prinzip der Gewinnmaximierung hat in anderen Ländern bereits zu einer Verschlechterung der Wasserqualität geführt. Die SPD steht dafür, dass Bund und Länder die Kommunen stärken müssen. Denn nur finanziell ausreichend ausgestatteten Kommunen ist es möglich, ihre Verantwortung für die öffentliche Daseinsvorsorge wahrzunehmen.

Gute Löhne müssen es uns Wert sein: Wir dürfen uns nicht damit abfinden, dass Menschen, die den ganzen Tag arbeiten, nicht von ihrer Arbeit leben können. Häufig arbeiten Frauen in Berufen, bei denen Dienst am Men-

> schen geleistet wird - in Erziehung, Pflege oder auch im Verkauf. Da das Einkom-



men in vielen Fällen nicht existenzsichernd ist, droht trotz Erwerbsarbeit spätestens bei Rentenbeginn Altersarmut. Arbeit, die für uns alle wichtig ist, muss endlich angemessen bezahlt werden. Gleicher Lohn für gleiche Arbeit und Mindestlöhne. Dafür steht die SPD.



VERANSTALTUNGSHINWEISE

Mi, 28.08. - 19:00 Uhr

Bildung aus erster Hand - Treffen mit Andreas Stoch Stuttgart-Vaihingen, im Neuen Ochsen, Schwabenplatz 3 (SchwabenGalerie)

So, 31.8. - 14:00 bis 18:00 Uhr Radtour "Bäder, Bäche, Bauprojekte" 25 km durch Stuttgarter Stadtteile Treffpunkt Bahnhof Stuttgart-Vaihingen, Fahrradservicestation

So, 08.09. - 14:30 Uhr

Podiumsdiskussion der Evangelischen Paul-Gerhardt-Gemeinde, Stuttgart-West, Begegnungsstätte der Paul-Gerhardt-Gemeinde, Rosenbergstr. 192

Di, 10.09. - 19:30 Uhr

"Rot und Grün - gemeinsam ist der Wechsel möglich" - In der "Alten Scheuer", Agnes-Kneher-Platz, Stuttgart-Degerloch

Mi, 11.09. - 10:00 Uhr

Politisches Brezelfrühstück der Liga der Wohlfahrtspflege, Stuttgart-Mitte, Haus der Katholischen Kirche, Königstr. 7, Veronika-Saal

Mi, 11.09. - 18:00 Uhr

Podiumsdiskussion der CIBZ - Gesellschaft für Christlich-Islamische Begegnung und Zusammenarbeit Stuttgart-Süd, Altes Feuerwehrhaus, Möhringer Str. 56

→ Mehr Termine



Mein Team in Stuttgart:

Claudia Eichert und Dr. Matthias Schrumpf

Wilhelmsplatz 10 70182 Stuttgart

Tel: 0711 - 5188 90 10 Fax: 0711 - 5188 90 20 E-Mail: stuttgart@ute-vogt.de

Mein Team in Berlin:

Anne Martus und Sybille Thomas

Platz der Republik 1 11011 Berlin

Tel: 030 - 227 72894 Fax: 030 - 227 76446

E-Mail: ute.vogt@bundestag.de





